

# Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Christina Friedrich

**Durchwahl**  
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@  
polizei.sachsen.de\*

23.01.2025

## Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 024| 2025

### Zwickau: Fahrkartenautomat gesprengt

Verantwortlich: Karolin Hemp, Enrico Liebold, Christina Friedrich, Patrick Sandner

### Ausgewählte Meldungen

#### Fahrkartenautomat gesprengt

Zeit: 23.01.2025, 04:07 Uhr bis 04:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Die Polizei sucht Zeugen nach einer Automaten Sprengung.

In den frühen Donnerstagmorgenstunden wurde an der Karl-Keil-Straße auf unbekannte Art und Weise ein Fahrkartenautomat gesprengt. Nach ersten Ermittlungen wurde nichts entwendet. Allerdings ist ein erheblicher Sachschaden in Höhe von circa 50.000 Euro entstanden.

**Sind Ihnen im Zeitraum von 03:00 Uhr bis 04:30 Uhr Personen in der Nähe der Haltestelle »Klinikum« aufgefallen, die für die Tat verantwortlich sein könnten? Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0375 428 4480 bei der Kriminalpolizei in Zwickau zu melden. (el)**

#### Nicht auf falsche Polizeibeamte hereingefallen

Zeit: 22.01.2025

Ort: Plauen | Reichenbach | Lichtentanne | Fraureuth

Am Mittwoch wurden vor allem im Vogtland zahlreiche Personen von falschen Polizeibeamten angerufen.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Zwickau**  
Lessingstraße 17  
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Einige Bürgerinnen und Bürger erhielten im Laufe des Mittwochs Anrufe von Personen, die sich als Polizeibeamte ausgaben. Sie sagten, dass es in der Nachbarschaft zu einem Raubüberfall gekommen sei und dass der Täter auf freiem Fuß sei. In manchen Fällen fragte der Anrufer, der Deutsch ohne Akzent sprach, ob die Angerufenen Wertgegenstände im Haus hätten. Konkrete Forderungen wurden nicht gestellt - oft kamen die Unbekannten auch gar nicht so weit, weil die Angerufenen Verdacht schöpften und beispielsweise entgegneten, ob der Anruf ein Scherz sein solle. So hatten die Telefonate ein schnelles Ende. Insgesamt wurden 14 Anrufe bei der Polizei angezeigt, davon allein elf in Plauen und jeweils einer in Reichenbach, Lichtentanne und Fraureuth. Die Angerufenen waren zwischen 48 und 87 Jahren alt. (cf)

## **Vogtlandkreis**

### **Pkw streift Bus**

Zeit: 22.01.2025, 14:30 Uhr

Ort: Mühlental, OT Saalig

In Saalig entstand Sachschaden bei einem Unfall, verletzt wurde niemand.

Eine 80-jährige Nissan-Fahrerin war Mittwochnachmittag auf der Dorfstraße unterwegs. Auf Höhe der Bushaltestelle »Saalig Ortseingang« streifte sie im Vorbeifahren einen Mercedes-Bus, der von einer 51-Jährigen gefahren wurde. Sowohl die Fahrerinnen als auch die im Bus befindlichen Passagiere blieben dabei unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von rund 3.500 Euro. (cf)

### **Auto machte sich selbstständig**

Zeit: 22.01.2025, 18:10 Uhr

Ort: Plauen, OT Jößnitz

Der Pkw rollte gegen einen Telekommunikationskasten und eine Laterne.

Am frühen Mittwochabend stellte ein 33-jähriger Skoda-Fahrer seinen Pkw auf der Steinsdorfer Straße ab. Da er sein Fahrzeug nicht ausreichend gesichert hatte, rollte es bergab in Richtung Bahnhofstraße. Gestoppt wurde die unkontrollierte Fahrt durch einen Telekommunikationskasten und eine Straßenlaterne. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden wurde auf 10.000 Euro beziffert. (ps/cf)

### **Auto stößt gegen Straßenbahn**

Zeit: 22.01.2025, 13:30 Uhr

Ort: Plauen

Nach einem Unfall war ein Pkw nicht mehr fahrbereit.

Mittwochmittag fuhr ein 59-jähriger mit seinem Toyota auf der Reichenbacher Straße stadteinwärts. Auf Höhe der Straße Am Gericht wollte er nach links abbiegen und missachtete dabei die Vorfahrt der Straßenbahn, die in gleicher Richtung unterwegs war und von einem 39-jährigen gefahren

wurde. Der Toyota musste nach dem Unfall abgeschleppt werden. Am Pkw und der Straßenbahn entstand ein Schaden von insgesamt 8.000 Euro. (cf)

### **Versuchter Einbruch in Friseurgeschäft**

Zeit: 23.01.2025, 00:35 Uhr bis 00:40 Uhr

Ort: Plauen

Die Täter scheiterten, verursachten aber Sachschaden.

An der Straßberger Straße/Teichgasse versuchten unbekannte Täter in der Nacht zum Donnerstag in einen Friseursalon einzubrechen. Dies gelang zwar nicht, die Täter hinterließen dennoch einen Sachschaden von rund 1.000 Euro.

***Wer zur Tatzeit verdächtige Personen in der Nähe des Friseurgeschäfts gesehen hat, wird gebeten, seine Beobachtungen im Polizeirevier Plauen zu schildern, Telefon: 03741 140.*** (cf)

### **Ohne Fahrerlaubnis unterwegs**

Zeit: 22.01.2025, 15:00 Uhr

Ort: Rodewisch

Bei dem Autofahrer reagierte außerdem ein Drogentest positiv.

Ein 36-Jähriger war mit seinem Ford Mittwochnachmittag in Reichenbach unterwegs, als er auf der Kahmerer Straße angehalten und einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Die Polizeibeamten stellten fest, dass der Deutsche keine gültige Fahrerlaubnis besaß. Zudem reagierte ein Drogenvortest positiv auf Cannabis und Methamphetamine/Amphetamine. Daraufhin brachten die Polizisten den Mann zur Blutentnahme und fertigten entsprechende Anzeigen. (cf)

## **Landkreis Zwickau**

### **Kupferrohre entwendet**

Zeit: 17.01.2025, 06:30 Uhr bis 22.01.2025, 08:30 Uhr

Ort: Zwickau

In Zwickau brachen Unbekannte in ein leerstehendes Haus ein.

An der Gutwasserstraße drangen unbekannte Täter in den vergangenen Tagen in ein unbewohntes Gebäude ein. Im Keller des Gebäudes schnitten sie circa 18 Meter Kupferrohr der Heizungsanlage ab und nahmen es mit. Das Diebesgut ist rund 3.000 Euro wert. Zudem hinterließen die Unbekannten circa 200 Euro Sachschaden.

***'Wer verdächtige Personen in der Nähe des unbewohnten Gebäudes gesehen hat, wird gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 zu melden.*** (cf)

### **Unfall mit hohem Sachschaden**

Zeit: 22.01.2025, 10:15 Uhr

Ort: Zwickau, OT Crossen

Ein zu geringer Abstand endete in einem Verkehrsunfall.

Am Mittwochvormittag fuhr ein 39-Jähriger mit seinem VW die Leipziger Straße in Richtung Schubertstraße entlang. Er kollidierte mit dem VW einer 32-Jährigen, welche zum Unfallzeitpunkt unmittelbar vor ihm fuhr. Bei dem Verkehrsunfall wurde glücklicherweise niemand verletzt. Es entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen in Höhe von 8.000 Euro. (ps/el)

### **Unfallflucht**

Zeit: 21.01.2025, 18:00 Uhr bis 22.01.2025, 05:30 Uhr

Ort: Kirchberg

In Kirchberg verursachte ein Unbekannter 5.000 Euro Schaden und fuhr weg.

Zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen hatte eine Frau ihren schwarzen Skoda Scala am Fahrzeugrand der Lengenfelder Straße, zwischen Graben und Malzhausstraße, abgestellt. Offenbar fuhr in diesem Zeitraum eine unbekannte Person mit einem Fahrzeug die Lengenfelder Straße in Richtung Wolfersgrün entlang und streifte dabei den geparkten Skoda. Obwohl daran ein Schaden von circa 5.000 Euro entstanden war, fuhr die unbekannte Person weiter, ohne sich zu erkennen zu geben.

***Haben Sie den Unfall bemerkt oder ist Ihnen ein Fahrzeug mit frischen Unfallschäden auf der Beifahrerseite aufgefallen? Um Zeugenhinweise bittet die Polizei im Revier Werdau, Telefon: 03761 7020. (cf)***

### **Geschwindigkeitskontrolle**

Zeit: 22.01.2025, 13:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Wilkau-Haßlau

In Wilkau-Haßlau wurden Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Beamte der Verkehrspolizeiinspektion führten zwischen Mittwochnachmittag und -abend eine Geschwindigkeitskontrolle an der Schneeberger Straße durch. Es wurde die Geschwindigkeit von insgesamt 688 Fahrzeugen gemessen. Davon waren 52 zu schnell unterwegs. Am schnellsten fuhr ein Fahrzeugführer, der die zulässigen 50 Kilometer pro Stunde um 28 km/h überschritt. Er muss nun mit einem Bußgeld von rund 200 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen. (kh)

### **E-Bike gestohlen**

Zeit: 21.01.2025, 15:00 Uhr bis 22.01.2025, 06:20 Uhr

Ort: Meerane

In Meerane wurde ein hochwertiges E-Bike aus einem Treppenhaus gestohlen.

Zwischen Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zugang zu einem Mehrfamilienhaus an der

Brüderstraße. Aus dem Treppenhaus entwendeten sie ein angeschlossenen E-Bike im Wert von rund 3.500 Euro. Es handelt sich um ein rotes 29-Zoll-Mountainbike vom Typ Raymon Hardray E 4.0 mit schwarzen Applikationen.

***Haben Sie den Diebstahl bemerkt oder das E-Bike seitdem an anderer Stelle gesehen? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Glauchau unter der Rufnummer 03763 640. (cf)***